

SICHERHEITSDATENBLATT

Stoff :

Argon

Seite :1/4

SDB Nr : 003A

Version : 1.18

Datum : 24/06/1999

Ersetzt SDS vom : 10/01/1994

1 STOFF/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Sicherheitsdatenblatt-Nr.	003A
Produktname	Argon
Chemische Formel	Ar
Hersteller/Lieferant	Siehe Kopf- und/oder Fußzeile.
NOTRUF-NUMMER:	Siehe Kopf- und/oder Fußzeile.

2 PRODUKTBEZEICHNUNG

Stoff/Zubereitung	Stoff
Zusammensetzung/Information über Bestandteile	Enthält keine anderen Komponenten oder Verunreinigungen, die die Einstufung dieses Produktes beeinflussen.
CAS-Nr.	07440-37-1
EG-Nr.	231-147-0

3 MÖGLICHE GEFAHREN

Gefahrenhinweise	Verdichtetes Gas. Kann in hohen Konzentrationen erstickend wirken.
------------------	---

4 ERSTE-HILFE-MABNAHMEN

Einatmen	Hohe Konzentrationen können Erstickten verursachen. Symptome können Verlust der Bewegungsfähigkeit und des Bewußtseins sein. Das Opfer bemerkt das Erstickten nicht. Das Opfer ist unter Benutzung eines umluftunabhängigen Atemgerätes in frische Luft zu bringen. Warm und ruhig halten. Arzt hinzuziehen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung.
Verschlucken	Verschlucken wird nicht als möglicher Weg der Exposition angesehen.

5 MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Spezielle Risiken	Einwirkung von Feuer kann Bersten / Explodieren des Behälters verursachen. Nicht brennbar
Gefährliche Verbrennungsprodukte	Keine
Geeignete Löschmittel	Alle bekannten Löschmittel können benutzt werden.
Spezielle Verfahren	Wenn möglich, Gasaustritt stoppen. Behälter entfernen oder mit Wasser aus geschützter Position kühlen.
Spezielle Schutzausrüstung für die Feuerwehr	In geschlossenen Räumen umluftunabhängiges Atemgerät benutzen.

SICHERHEITSDATENBLATT

Stoff :

Argon

Seite :2/4

SDB Nr : 003A

Version : 1.18

Datum : 24/06/1999

Ersetzt SDS vom : 10/01/1994

6 MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Gebiet räumen. Beim Betreten des Bereiches umluftunabhängiges Atemgerät benutzen, sofern nicht die Ungefährlichkeit der Atmosphäre nachgewiesen ist. Für ausreichende Lüftung sorgen.
Umweltschutzmaßnahmen	Versuchen, den Gasaustritt zu stoppen. Eindringen in Kanalisation, Keller, Arbeitsgruben oder andere Orte, an denen die Ansammlung gefährlich sein könnte, verhindern.
Reinigungsmethoden	Den Raum belüften.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung und Lagerung	Eindringen von Wasser in den Gasbehälter verhindern. Rückströmung in den Gasbehälter verhindern. Nur solche Ausrüstung verwenden, die für dieses Produkt und den vorgesehenen Druck und Temperatur geeignet ist. Im Zweifelsfall den Gaslieferanten konsultieren. Bedienungshinweise des Gaslieferanten beachten. Behälter bei weniger als 50°C an einem gut gelüfteten Ort lagern.
-------------------------	---

8 EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Persönliche Schutzmaßnahmen	Angemessene Lüftung sicherstellen.
-----------------------------	------------------------------------

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Molare Masse	40
Schmelzpunkt	-189 °C
Siedepunkt	-186 °C
Kritische Temperatur	-122 °C
Relative Dichte, gasf. (Luft=1)	1.38
Relative Dichte, flüssig (Wasser=1)	Nicht zutreffend.
Dampfdruck bei 20°C	Nicht zutreffend.
Löslichkeit in Wasser (mg/l)	61 mg/l
Aussehen	Farbloses Gas.
Geruch	Keine Warnung durch Geruch.
Explosionsgrenzen (Vol.% in Luft)	Nicht brennbar.
Sonstige Angaben	Gas/Dämpfe sind schwerer als Luft. Sie können sich in geschlossenen Räumen ansammeln, insbesondere am Fußboden oder in tiefergelegenen Bereichen.

SICHERHEITSDATENBLATT

Stoff :

Argon

Seite :3/4

SDB Nr : 003A

Version : 1.18

Datum : 24/06/1999

Ersetzt SDS vom : 10/01/1994

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität und Reaktivität

Stabil unter normalen Bedingungen.

11 TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

Allgemeines

Toxische Wirkungen des Produkts sind nicht bekannt.

12 ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Allgemeines

Es sind keine schädlichen Wirkungen des Produkts auf die Umwelt bekannt.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Allgemeines

Nicht in die Kanalisation, Keller, Arbeitsgruben und ähnliche Plätze, an denen die Ansammlung des Gases gefährlich werden könnte, ausströmen lassen.
An einem gut gelüfteten Platz in die Atmosphäre ablassen.
Rückfrage beim Gaslieferanten, wenn eine Beratung nötig ist.

14 ANGABE ZUM TRANSPORT

Richtiger technischer Name

Argon,verdichtet

UN-Nummer

1006

Klasse/Unterklasse (IMO/ICAO)

2.2

ADR/RID-Nummer

2, 1°A

ADR/RID Gefahr-Nummer

20

Kennzeichnung nach ADR

Gefahrzettel 2: nicht brennbares, nicht giftiges Gas.

Weitere Transport-Informationen

Möglichst nicht in Fahrzeugen transportieren, deren Laderaum nicht von der Fahrerkabine getrennt ist.
Der Fahrer muß die möglichen Gefahren der Ladung kennen und er muß wissen, was bei einem Unfall oder Notfall zu tun ist.
Gasflaschen vor dem Transport sichern.
Das Flaschenventil muß geschlossen und dicht sein.
Die Ventilverschlußmutter oder der Verschlußstopfen (soweit vorhanden) muß korrekt befestigt sein.
Die Ventilschutzeinrichtung (soweit vorhanden) muß korrekt befestigt sein.
Ausreichende Lüftung sicherstellen.
Geltende Vorschriften beachten.

15 VORSCHRIFTEN

Nummer in Anhang I der Direktive 67/548

In Anhang I nicht genannt.

EG-Einstufung

Nicht als gefährlicher Stoff eingestuft.

SICHERHEITSDATENBLATT

Stoff :

Argon

Seite :4/4

SDB Nr : 003A

Version : 1.18

Datum : 24/06/1999

Ersetzt SDS vom : 10/01/1994

EG Kennzeichnung (Symbole, R&S-Sätze)

Keine EG Kennzeichnung erforderlich.

16 SONSTIGE ANGABEN

Erstickend in hohen Konzentrationen.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Gas nicht einatmen.

Alle nationalen/örtlichen Vorschriften beachten.

Das Risiko des Erstickens wird oft übersehen und muß bei der Unterweisung der Mitarbeiter besonders hervorgehoben werden.

Bevor das Produkt in irgendeinem neuen Prozeß oder Versuch benutzt wird, sollte eine sorgfältige Studie über die Materialverträglichkeit und die Sicherheit durchgeführt werden.

Die Angaben sind keine vertraglichen Zusicherungen von Produkteigenschaften. Sie stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse.

Ende des Dokumentes

Anzahl der Seiten :4